



Ein Blick auf die gekuppelten Wagenenden. Drehgestelle, die Bedruckung der Wagen und angesetzte Details sind auf das Feinste ausgeführt.

rost der Trittbühnen äusserst fein durchbrochen dargestellt. Wie beim Vorbild sind die Griffstangen am Rahmen vorhanden. Die Schutzbretter sind sogar aus Metall geätzt und in den entsprechenden Farben lackiert beziehungsweise beschriftet worden.

Auffallend sind die etwas anders als gewöhnlich geformten double-shelf couplers, deren rostbraune Farbgebung authentisch wirkt. Selbstverständlich sind sie mit den Standardkupplungen von KADEE kompatibel.

Früher an amerikanischen Wagenmodellen oft vernachlässigt, ist hier selbst der Etriegelungsmechanismus der Kupplung vorhanden. Wie weit Scalemodels in der Detailierung geht, zeigt sich auch in der werkseitigen silbernen Farbgebung der Kupplungen der Bremsschläuche.

Meist sind die Bremseinrichtungen an einem Wagenmodell kaum oder nur in Auszügen wahrzunehmen. Anders ist dies bei Kesselwagen. In seitlicher Ansicht und am Wagenende mit dem Bremsventil zeigt sich, dass Scalemodels auch hier nicht gespart hat. Wie beim Vorbild sind alle Leitungen nachgebildet.

Grosse Mühe hat man sich auch bei der Nachbildung der Drehgestelle des Typs ASF

Motion Control Super Service 110-ton trucks gegeben. Die grazil wirkenden Wagen tragen nicht nur die erhabenen Anschriften des Originals, sondern auch die aufgedruckte Wagennummer. Besonders gefällt das sichtbare Drehen der hier markant blauen Rollenlager.

Ein Kesselwagen bringt es auf ein Gewicht von 151 Gramm. Einwandfreie Lauf-eigenschaften nahezu ohne Widerstand garantieren, dass auch im Modell lange Züge nachgebildet werden können. Dem kommt Scaletrains mit dem Angebot ver-

schiedener Wagennummern und Einstellern entgegen, sodass im Modell keine hundertprozentig gleichen Wagen direkt aneinandergekuppelt verkehren müssen.

Der Anblick eines Ganzzuges im HO-Massstab mit 110 Kesselwagen wäre eine imposante Erscheinung und Herausforderung: Eine 23 Meter lange und 16 kg schwere Wagenschlange müsste einiges an Lokomotivenpower vorgespannt bekommen. So wird es bei einzelnen Fahrzeugen bleiben, die für sich betrachtet Freude bringen machen. ○

Ein Modell – verschiedene Ausführungen

Neben der hier vorgestellten Rivet Counter™ line, was eine Version für Nietenzähler meint, bietet Scaletrains vor allem bezüglich der Bedruckung etwas vereinfachte Varianten unter der Bezeichnung Operator™ trains an. Diese können mit Beschriftungssets nachgerüstet werden. Neben dem weitaus günstigeren Preis ergibt sich der grosse Vorteil, die Modelle mit unterschiedlichen Wagennummern ausstatten zu können.

Mit der Gasturbinenlok Big Blow der Union Pacific ist Scaletrains noch einen Schritt weitergegangen: Neben der Rivet-Counter™-line-Ausführung wird auch eine fantastisch ausgestattete Version unter der Produktlinie Museums Quality angeboten. Dagegen für sehr wenig Geld sind box cars unter der Linie Kit Classics erhältlich.

Weitere hochwertige Modelle sind angekündigt, sodass sich ein Blick auf die Website lohnt!